

ICAP Trainingskurs zum Emissionshandel in Peking

Veranstaltung

[Summer School](#)

Datum

23. Mai - 1. Juni 2011

Ort

Peking, China, Volksrepublik

Zum dritten mal kamen Teilnehmer aus Entwicklungs- und Schwellenländern für zehn Tage zusammen, um den Emissionshandel als Instrument für den Klimaschutz kennenzulernen und mögliche Anwendungen in Entwicklungs- und Schwellenländern zu diskutieren. Die Veranstaltung fand in Peking statt, und damit erstmals außerhalb Europas. An dem Kurs nahmen 27 Entscheidungsträger aus acht asiatischen Ländern teil. Michael Mehling, Benjamin Gährlich und Miriam Schröder leiteten den Trainingskurs.

Der Trainingskurs ist der dritte seiner Art und setzt damit die Tradition der ICAP Summer Schools in Berlin (2009) und Den Haag (2010) fort. ICAP ist die [International Carbon Action Partnership](#) ist ein Zusammenschluss von 29 nationalen und regionalen Regierungen, darunter mehrere EU-Länder und verschiedene US-Bundesstaaten, die gemeinsam die internationale Zusammenarbeit zum Emissionshandels fördern wollen. Das Ecologic Institut führte den Pekinger Trainingskurs gemeinsam mit der GIZ und der Pekinger Tsinghua-Universität vom 23. Mai bis 1. Juni 2011 durch; finanziert wurde die Veranstaltung von der Europäischen Kommission.

Im Rahmen des Kurses hatten 27 Teilnehmer während 10 Tagen die Gelegenheit, verschiedene Aspekte des Emissionshandels mit renommierten Referenten der EU-Kommission, verschiedener europäischer Länder, der Internationalen Energieagentur (IEA) und Forschungsinstitutionen aus Asien, Nordamerika und Europa zu diskutieren. Unter den Teilnehmern selbst waren Entscheidungsträger aus Regierungen, NGOs, Forschungsinstitutionen und dem Privatsektor aus acht asiatischen Ländern zusammen. Ziel des Trainings ist es, die Teilnehmer mit der Theorie und Praxis des Emissionshandels und den bisherigen Erfahrungen der Handelssysteme in Europa, Nordamerika und im Asien/Pazifikraum vertraut zu machen, damit sie in ihren Heimatländern bei einer möglichen Einführung eines Emissionshandelssystems mitwirken können.

Weiterführende Links:

- Ecologic Institut Projekt: [Deutsch-Arabischer Mediendialog: Klima- und Energiepolitik in der arabischen Welt](#)
- Ecologic Institut Projekt: [Themenreise "Klimaschutz und Erneuerbare Energien"](#)
- Ecologic Institut Riverside Chat: [Die Verknüpfung von Wirtschaft und Umwelt:](#)

[Kooperationsmöglichkeiten nach Veröffentlichung von Chinas 12. Fünfjahresplan](#)

- Ecologic Institut Projekt: [Chinesisch-Deutscher Trainingskurs zu Green Growth und Umweltmanagement](#)

Â

[1] Fotos: [Rob Welham](#) BA, freelance photographer

Â

veranstaltet von

[Ecologic Institut](#), Deutschland

Partner

[International Carbon Action Partnership](#) (ICAP), International
[Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit](#) (GIZ), Deutschland
[Tsinghua University](#), China

Team

[Prof. Dr. Michael Mehling, LL.M.](#)
[Benjamin Gährlich](#)
Miriam Schröder

Datum

23. Mai - 1. Juni 2011

Ort

Peking, China, Volksrepublik

Participants

27

Projekt-ID

[2228](#)
[ICAP](#)

Schlüsselwörter

[Klima](#)
[Bildung](#)
[Veranstaltungen](#)
[Internationale Entwicklung](#)
Emissionshandel, EHS, Kohlenstoffmarkt, ICAP, China, Entwicklungsländer, Entwicklung